

Trier, den 18.11.09

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Linksfraktion möchte zur Stadtratssitzung am Do, den 26.11.09 aus aktuellem Anlass den folgenden, überarbeiteten Antrag der CDU und Linksfraktion einbringen, der bereits am 20.10.09 vom Ortsbeirat in Kürenz einstimmig angenommen wurde.

Antrag der Linksfraktion:

Auf der kommenden Ratssitzung am Do, den 26.11.09 möge der Stadtrat folgendes beschließen,

1. Die Stadtwerke Trier sollen überprüfen, wie an den kommenden Samstagen - besonders aber in der Adventszeit – ein Park&Ride-Service eingerichtet werden kann, der den Hauptparkplatz an der Universität nutzt, um die Bürgerinnen und Bürger bis zur Porta-Nigra hin und zurück zu fahren.
2. Die Stadtwerke Trier werden verpflichtet, offensiv im Vorfeld für diese neue Möglichkeit des Park&Ride-Service zu werben und ggf. nur einen Werbepreis von 2€ Hin und Zurück pro Person zu erheben.

Begründung:

Auf einer Informationsveranstaltung der Stadtwerke Trier vom 19.09.09, an der die beiden Stadträte aus Kürenz, Herr Bernd Michels (CDU) und Herr Johannes Verbeek (Die Linke), teilgenommen hatten, wurde es als Erfolg von Seiten der Stadtwerke dargestellt, verschiedene Linien mit Park&Reide-Angeboten an Samstagen in die Trierer Innenstadt zu fahren (z.B. auch am Mantelssonntag).

Die von uns vorgeschlagene Linie befand sich jedoch nicht unter den Angeboten der SWT!

Dennoch glauben wir, dass bei einer guten Werbebegleitung das Park&Ride-Potential von der Universität zur Porta-Nigra von den Autofahrern aus den Höhenstadtteilen und des Umlandes angenommen werden, wenn dadurch sowohl Altkürenz als auch die Teile der Innenstadt vom Individualverkehr entlastet werden können.

Die so erreichte Entlastung soll aus ökologischen und städteplanerischen Gründen als durchaus gewollt dargestellt werden, der sich in Zukunft niemand – ohne gute Gegengründe im Einzelfall – entziehen kann. Es bedarf dazu keiner zusätzlichen Fahrten, die aufwendig bezahlt werden müssten (z.B. durch die City-Initiative), weil die normale Fahrfrequenz im ¼-Studentakt auch an Samstagen ausreichen müsste. Wir gehen davon aus, dass diese Fahrten sich für die SWT wirtschaftlich rechnen, da leere oder fast leere Busse kaum einen Gewinn abwerfen, dagegen vollbesetzte Busse sich sehr wohl – auch mit 2 € - rechnen!

Zudem bietet die Einrichtung dieser Park&Ride-Strecke „Universität – Porta-Nigra“ an Samstagen für einen Preis von 2 € Hin- und Zurück statt 4.80 € gezielt die Möglichkeit für die Stadt Trier, Daten zu erheben, mit denen beurteilt werden kann, inwiefern der ÖPNV tatsächlich von den BewohnerInnen der Höhenstadtteile und des Umlandes bei optimalen Fahrbedingungen angenommen wird, wie bisher in der Planung des Petrisbergaufstiegs allgemein vorausgesetzt wird. Die Fahrten könnten an allen Samstagen im Advent ohne großen, zusätzlichen, bürokratischen Aufwand sofort durchgeführt werden.

Wir bitten daher, den Antrag anzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Verbeek

Für die Linksfraktion im Stadtrat Trier